



Inflationsberg: Keine Entwarnung!

11.07.2023

„Inflationsrate im Euro-Raum sinkt auf 5,5 Prozent“, „Teuerung schwächt sich ab“: Die Schlagzeilen der vergangenen Woche sind doch mal gute Nachrichten - oder etwa nicht?

Tatsächlich ergibt sich ein ganz anderes Bild, wenn man die Kerninflation betrachtet, bei der schwankungsanfällige Energie- und Lebensmittelpreise außen vor bleiben.

Für viele Ökonomen bildet sie den Inflationstrend besser ab als die Gesamtrate - doch sie entpuppt sich gerade als Spielverderber.

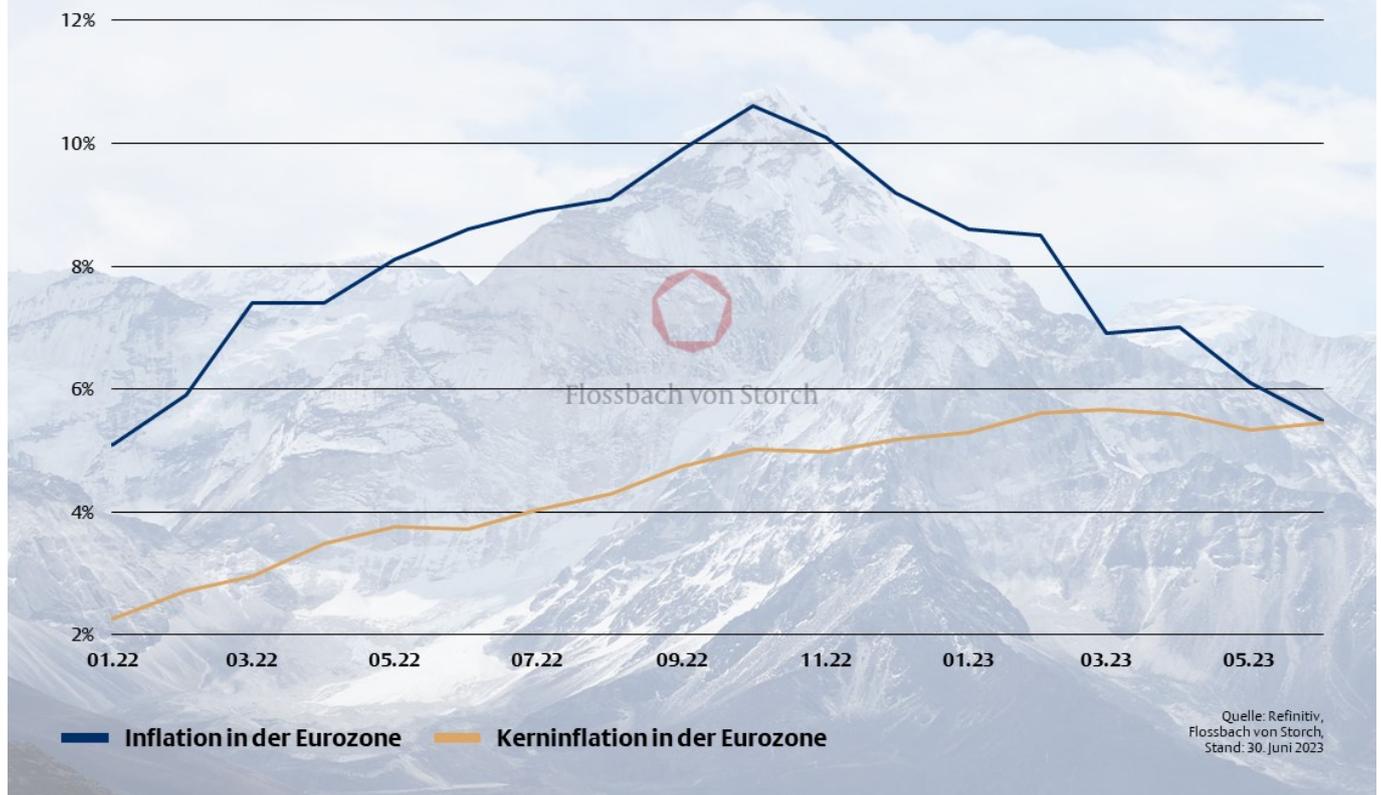
Während sich die Gesamtinflation, u.a. aufgrund gefallener Energiepreise, auf einem Abwärtstrend befindet (siehe Grafik), bleibt die Kerninflation unverändert hartnäckig.

"Ende" der Inflation noch nicht in Sicht



Die Wege kreuzen sich

Inflation und Kerninflation in der Eurozone seit Januar 2022



Sie stieg im Juni gegenüber dem Vorjahr um 5,4 Prozent an – damit beträgt die Kerninflation im ersten Halbjahr 2023 konstant mehr als 5 Prozent.

Ein „Ende“ der Inflation ist damit leider noch nicht in Sicht und die Notenbanken haben weiter zu kämpfen – vor allem für die Erreichung des Primärziels Geldwertstabilität.

Es ist nicht so, dass man ihnen mangelnde Aktivität vorwerfen kann, im Gegenteil. EZB und Fed haben innerhalb eines Jahres die Zinsen so schnell und so stark erhöht wie seit vierzig Jahren nicht mehr.

Und sie haben zusätzliche Zinserhöhungen in Aussicht gestellt, falls sich die Teuerung weiterhin als hartnäckig erweisen sollte.

RECHTLICHER HINWEIS

Diese Veröffentlichung dient unter anderem als Werbemitteilung.

Die in dieser Veröffentlichung enthaltenen Informationen und zum Ausdruck gebrachten Meinungen geben die Einschätzungen von Flossbach von Storch zum Zeitpunkt der Veröffentlichung wieder und können sich jederzeit ohne vorherige Ankündigung ändern. Angaben zu in die Zukunft gerichteten Aussagen spiegeln die Zukunftserwartung von Flossbach von Storch wider, können aber erheblich von den tatsächlichen Entwicklungen und Ergebnissen abweichen. Für die Richtigkeit und Vollständigkeit kann keine Gewähr übernommen werden. Der Wert jedes Investments kann sinken oder steigen und Sie erhalten möglicherweise nicht den investierten Geldbetrag zurück.

Mit dieser Veröffentlichung wird kein Angebot zum Verkauf, Kauf oder zur Zeichnung von Wertpapieren oder sonstigen Titeln unterbreitet. Die enthaltenen Informationen und Einschätzungen stellen keine Anlageberatung oder sonstige Empfehlung dar. Sie ersetzen unter anderem keine



individuelle Anlageberatung.

Diese Veröffentlichung unterliegt urheber-, marken- und gewerblichen Schutzrechten. Eine Vervielfältigung, Verbreitung, Bereithaltung zum Abruf oder Online-Zugänglichmachung (Übernahme in andere Webseite) der Veröffentlichung ganz oder teilweise, in veränderter oder unveränderter Form ist nur nach vorheriger schriftlicher Zustimmung von Flossbach von Storch zulässig.

Angaben zu historischen Wertentwicklungen sind kein Indikator für zukünftige Wertentwicklungen.

© 2024 Flossbach von Storch. Alle Rechte vorbehalten.